

Wir bieten dir...

... bis zu sechs Veranstaltungen im Jahr mit interessanten Themen und Gästen. Bei Kaffee und Kuchen triffst du eventuell ehemalige Kolleginnen oder Kollegen aus alten Zeiten. Deine Partnerin oder dein Partner sind herzlich willkommen!

Melde deinen Teilnahmewunsch bei der IG Metall an, dann bekommst du die Einladungen zugeschickt. Die Veranstaltungen finden im Freizeitzentrum Stieghorst statt.



Jedes Jahr freuen wir uns auf unser Sommerfest und zum Jahresende auf die Weihnachtsfeier. Wir bieten einige Wanderungen mit Einkehr an und besuchen jährlich eine Gedenkstätte, gemeinsam mit der IG Metall Jugend.

 **Wir laden dich/euch
lich ein - mach mit!**

Die AGA bietet einen Ort gewerkschaftlichen Engagements jenseits des Betriebs und ist Selbsthilfe, gelebte Solidarität, Begegnung und politische Aktivität. Wir stärken die IG Metall und beteiligen uns an Aktionen, z. B. bei Tarifverhandlungen. Das nützt auch uns, denn Lohn-erhöhungen führen zu höheren Renten.

AGA-Arbeitskreis

- **Ottmar Heger**, Vorsitzender
- **Petra Uecker**, Stellvertreterin
- **Jürgen Bäumer**, Stellvertreter
- **Ralf Redeker**, Schriftführer
und weitere 15 Kolleg*innen

 Kontakt über bielefeld@igmetall.de

Beratung in Rentenfragen

durch IG Metall-Kollegen, die als Versicherten-älteste der Deutschen Rentenversicherung (Bund und Westfalen) aktiv sind. Termine bitte unter Tel. (0521) 96438-0 anfragen.

Sozialrechtsberatung

Anfragen und Anträge bitte an die IG Metall Geschäftsstelle, Tel. (0521) 96438-0

Impressum: IG Metall, Wilhelm-Leuschner-Str. 79, 60329 Frankfurt, vertreten durch den Vorstand
1. Vorsitzende: Christiane Benner, Kontakt: vorstand@igmetall.de
V.i.S.d.P. / verantwortlich nach §18 Abs. 2 MStV:
Oguz Önal, Geschäftsführer der IG Metall
Geschäftsstelle Bielefeld, Marktstraße 8, 33602 Bielefeld, Kontakt: bielefeld@igmetall.de



Außerbetriebliche Gewerkschaftsarbeit der IG Metall (AGA)



Senior*innen und Erwerbslose in der IG Metall Bielefeld



0,5 % Beitrag (von der Rente)

Rentnerinnen und Rentner zahlen einen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 0,5 % der Bruttorente. Wer über eine Transfergesellschaft ausscheidet, zahlt bis Rentenbeginn 1 % der Bezüge.

0,5 % bzw. 3 € Beitrag

Erwerbslose mit Arbeitslosengeldbezug zahlen 0,5 % ihrer Lohnersatzleistung. Erwerbslose mit Bürgergeld zahlen 3 € Mitgliedsbeitrag im Monat.



Auch für den reduzierten Beitrag bleiben die Vorteile deiner Mitgliedschaft erhalten! Du kannst

dich aktiv beteiligen, Bildungsseminare stehen dir offen und du erhältst einige weitere Leistungen!

Einmalige Unterstützung bei Renteneintritt

Anspruch nur bei Neueintritt oder Übertritt bis 31. Dez. 1990 (nach 1990 kein Anspruch)

Voraussetzungen:

20 Jahre ununterbrochene IG Metall-Mitgliedschaft; spätestens drei Monate nach Erhalt des Rentenbescheids beantragen (Antrag, erste Seite des Rentenbescheids und Mitgliedsbuch - falls vorhanden)

Berechnung:

20 % der bis einschließlich 1990 gezahlten Mitgliedsbeiträge

Krankenhausgeld beim Freizeitunfall

Bei einem Freizeitunfall hast du Anspruch auf ein einmaliges Krankenhausgeld, und zwar pro Unfall.

Voraussetzungen:

- 12 Monate Mitgliedschaft
- Satzungsgemäßer Beitrag
- Mindestens 48-stündiger Krankenhausaufenthalt (z.B. Montag bis Mittwoch)
- Nach einem Unfall, weltweit

Leistung/Berechnung:

154 € für drei Tage, maximal das 30-fache des Durchschnitts der letzten 12 Monatsbeiträge vor dem Unfall

Bei Tod durch Unfall

Einmalige Zahlung in Höhe von 1.022 €, maximal das 200-fache des Durchschnitts der letzten 12 Monatsbeiträge vor dem Unfall

Sozialrechtsschutz

Beratung und rechtliche Vertretung z.B. bei

- Wohngeld
- Bürgergeld
- Grundsicherung im Alter
- Berufsgenossenschaft
- Arbeitslosen- oder Bürgergeld
- Kranken- und Pflegekasse (z.B. Pflegegrad, Reha, Hörgeräte oder andere Hilfsmittel)
- Rentenversicherung/Erwerbsminderung

Voraussetzung:

Drei Monate Mitgliedschaft und satzungsgemäßer Beitrag



Reisen und Freizeitangebote

Für Urlaube mit Partner*in, Freunden oder Enkel hat die IG Metall immer wieder attraktive Angebote. Das reicht von Preisnachlässen

bei Musicals oder Konzerten bis hin zu Vergünstigungen bei Tagesausflügen, in Freizeitparks oder bei Wanderreisen.

Schau unter www.igmservice.de, erstelle ein Benutzerkonto und melde dich an.

Unterstützung im Todesfall

Sollte es zu einem Todesfall kommen, unterstützt die IG Metall ihre Mitglieder bzw. deren Hinterbliebene.



Voraussetzungen:

12 Monate Mitgliedschaft; satzungsgemäßer Beitrag; Kopie der Sterbeurkunde und der Bestattungsrechnung

Berechnung:

Je nach Dauer der Gewerkschaftszugehörigkeit wird der durchschnittlich gezahlte Beitrag der letzten 12 Monate mit Faktor X multipliziert:

- 12-36 Monate Beitrag x 15
- 37-60 Monate Beitrag x 17,5
- 61-120 Monate Beitrag x 20
- 121- 240 Monate Beitrag x 25
- Mehr als 240 Monate Beitrag x 31,5

Beim Tod des Lebenspartners/partnerin beträgt die Leistung die Hälfte der entsprechenden Summen.